

O du fröhliche...

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **76 (1950)**

Heft 1

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-488920>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



„Sie haben Glück, daß Ihnen das über Bagdad passiert ist!“

(bil, angeregt von Giovannetti)

O du fröhliche ...

«Ich ha miner Frau öppis Praktisches zur Wienacht gschenkt, öppis wo si s ganz Jaar Tag für Tag cha bruuche und mich kein Rappe koscht hät.»

«Jää, was isch dänn das?»

«En Abriifskalender, Reklame vo der Wöschanschtalt.»

Adelboden
FÜR
FERIEN UND SPORT

Adelbode — Hochbetrieb
Sunne — Schnee für Seel' und Lieb.

VERKEHRSBUREAU + Tel. (033) 834 39

Der Kuchen

Bescheiden war des Teiges Wert,
Bis man ihn an die Hitze schob,
Was ihn und seinen Dünkel hob.
Wie täuschte sich der Goldigelbel
Denn die Substanz, die blieb dieselbe,
Und nur der Hohlraum ward vermehrt.

Robert Däster